

< Alle Stellen anzeigen

Studentische*n Mitarbeiter*in (d/m/w) in Projekt zu Rassismus in der Pflege (ab 01.01.2026, 10 Std./Woche, befristet bis 31.12.2026)

Befristet, Teilzeit · Berlin

ABTEILUNG

Das Projekt "Transkulturelle Öffnung in der Pflege. Rassismus erkennen und überwinden" wird gemeinsam von der Wissenschaftlichen Abteilung für Trauma und Transkulturalität und der Paulo Freire Schule im Zentrum ÜBERLEBEN von Oktober 2024 bis Dezember 2027 durchgeführt. In Kooperation mit einer Berliner Pflegeschule wird der Ist-Zustand zu Transkulturalität und Rassismus in der Pflegeausbildung (Schule und Praxiseinrichtung) untersucht. Zudem werden Konzepte entwickelt, um das Ausbildungspersonal gezielt in seiner Professionalisierung zu fördern. Mehr Informationen unter: https://www.ueberleben.org/allgemein/transkulturelleoeffnung-in-der-pflege/

IHRE AUFGABEN

- Unterstützung bei Literaturrecherche und -verwaltung
- Unterstützung bei der wissenschaftlichen Erhebung und Auswertung
- Erstellen diverser Übersichten (zu Lehrmaterialien und Akteur:innen im Bereich Rassismus, Transkulturalität, Pflege und Ausbildung) und eines Mappings
- Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung von Workshops, Meetings und Veranstaltungen

Unterstützung bei Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit

IHR PROFIL

- Bachelorabschluss im Bereich Sozialwissenschaften, Soziale Arbeit, Pflege,
 Medizin-/Pflegepädagogik, Psychologie, Erziehungswissenschaften oder vergleichbar
- Erste Kenntnisse und Erfahrungen in der Auseinandersetzung mit Fragen von Vielfalt, Transkulturalität, Rassismus und Diskriminierung
- Idealerweise Kenntnisse und Erfahrungen mit qualitativer Sozialforschung
- Sehr gute kommunikative Fähigkeiten
- Interesse am interprofessionellen Arbeiten
- Selbständige und strukturierte Arbeitsweise
- Eigeninitiative, Verantwortungsbereitschaft und gute Teamfähigkeit
- Verfügbarkeit an zwei bis drei festen Tagen pro Woche
- Eingeschrieben als Student:in mit gültiger Immatrikulationsbescheinigung

UNSER ANGEBOT

- Eine vielseitige und inspirierende Aufgabe sowie Möglichkeiten an einem innovativen, interdisziplinären und intersektoralen Forschungsfeld mit enger Anbindung an die Praxis teilzuhaben
- Einblicke in qualitative und quantitative Sozialforschung
- · Auseinandersetzung mit einem aktuellen und gesellschaftlich hoch relevanten Themenfeld
- Ein motiviertes Team
- Feste Präsenzzeiten und Möglichkeit zum mobilen Arbeiten nach Absprache
- Teilzeit: 10h/Woche
- Vergütung in Anlehnung an TV Stud III
- Befristung bis 31.12.2026

Bewerbungsfrist: 30.11.2025. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung über unser Portal: https://zentrum-ueberleben-ggmbh.jobs.personio.de/ Die Bewerbungsgespräche finden am 09.12.2025 statt.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich gerne an projekt_pflege@ueberleben.org

Wir bitten um Verständnis, dass die Fahrtkosten für die Anreise zum Bewerbungsgespräch nicht vom Zentrum ÜBERLEBEN übernommen werden können.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Orientierung und Identität.

ÜBER UNS

Im Zentrum ÜBERLEBEN (vormals Behandlungszentrum für Folteropfer e.V.) setzen wir uns national und international für Überlebende von Folter und Kriegsgewalt ein. Unsere Klient:innen und Patient:innen erhalten medizinische, psychotherapeutische, sozialarbeiterische und integrative Unterstützung. Um Sprachbarrieren im interkulturellen Beratungs- und Behandlungssetting zu überwinden, arbeiten wir mit speziell geschulten Dolmetscher:innen zusammen. Neben der Rehabilitation von traumatisierten Geflüchteten steht auch die Integration und berufliche Qualifizierung bis hin zur gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit unterschiedlichen Flucht- und Migrationserfahrungen im Mittelpunkt unserer Arbeit. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website: www.ueberleben.org.

Auf diese Stelle bewerben



Powered by Personio | personio.de

Durchsuchen Sie diese Seite auf DE ✓

Datenschutzerklärung | Impressum